

- Präkordialableitungen: **V1** 4es Interkostalraum auf der rechten Parasternallinie. **V2** 4es Interkostalraum auf der linken Parasternallinie. **V3** Mittelpunkt zwischen V2 und V4. **V4** 5es Interkostalraum links auf der Hemiklavarelinie. **V5** 5es Interkostalraum links auf der vorderen Achsellinie. **V6** 5es Interkostalraum links auf der mittleren Achsellinie.
- Bei EKG "unter Anstrengung" sind die Elektroden für die Glieder am Rücken des Patienten anzulegen, denn die Bewegung der Glieder könnte das EKG-Signal stören. Die Lage der Präkordialelektroden bleibt unverändert.
- Elektrode für den linken Arm: auf dem rechten Schulterblatt.
 - Elektrode für den rechten Arm: in entsprechender Lage
 - Elektrode für das linke Bein: auf der rechten Achsellinie auf der Höhe der letzten Rippen.
 - Elektrode für das rechte Bein: in entsprechender Lage.

GEBRAUCHSANWEISUNG

Die Hautoberfläche mit einem, mit Äther durchgetränkten Wattebausch entfetten und die Aufnahmeplätze mit EKG-Paste einschmieren, so daß die Metallplatte völlig anhaftet. Die Haare wenn nötig, besonders in den Präkordialpunkten rasieren. Die Elektrode auf den vorbereiteten Hautteil auflegen. Um die Plattenelektrode festzuhalten, den speziellen Elektrodenhalter in ein Distalloch einsetzen, das Glied mit dem Gummiband umgeben und das Gummiband festhalten durch Einsetzen des Elektrodenhalters ins Loch, das eine genügende Spannung sicherstellt. Gebraucht man eine Platten- oder Zangenelektrode, die Anschlußklemme des Patientenkabels ins spezielle Loch einsetzen und die Schraube des Kabelhalters so einstellen, daß einen sicheren Kontakt hergestellt werden kann. Gebraucht man eine Lamellenelektrode, den Hautteil mit EKG-Paste einschmieren, auf die Elektrode voll drücken und den Steckerstift des Patientenkabels in die Anschlußklemme einsetzen.

POSITIONIEREN

Saugnapfelektrode (Präkordialableitungen): die Elektrode auf den gewünschten Punkt durch das Drücken des Pumpchens positionieren. Das Pumpchen solange drücken, bis die Elektrode an die Haut haftet, dann das Pumpchen entlassen.

Zangenelektrode (Gliederableitungen): die Zangen halten, sodass die leitfähige Platte gut an die Haut des Armes oder des Beines an den vorher gefundenen Punkten haftet.

Plattenelektrode: den Sonderkonnektor der Elektrode in ein Loch des Gummibandes einstecken, das Glied umgeben und den Band auf dem Sonderkonnektor durch das passende Loch befestigen, sodass die richtige Spannung erreicht wird.

ZUR BEACHTUNG

Laut den europäischen bzw. amerikanischen Standards werden die Anschlußklemmen des Patientenkabels durch folgende Farben gekennzeichnet:

- **EUROPÄISCHER STANDARD:**
rechter Arm: **ROT** - linker Arm: **GELB** - rechtes Bein: **SCHWARZ** - linkes Bein: **GRÜN**.
- **AMERIKANISCHER STANDARD:**
rechter Arm: **WEIß** - linker Arm: **GRÜN** - rechtes Bein: **SCHWARZ** - linkes Bein: **ROT**.

ANMERKUNGEN

- **Der Produkt wird unsterilisiert geliefert.**
- Die Verbindung und Inbetriebsetzung der Geräte und Vorrichtungen ist nur hochqualifiziertem Personal vorbehalten.
- Keine Hautteile mit Abschürfungen oder Wunden mit EKG-Paste einschmieren.
- Den Produkt für die Monitorüberwachung während Kardioversions- und/oder Defibrillationsverfahren nicht benutzen, denn die Wiederherstellungszeit der Trasse nach dem Stromschlag überschreitet 10 Sekunden.
- Den Produkt für kurz- und mittelzeitige Monitorüberwachung nicht benutzen (Monitorüberwachung im Operationssaal, Holteraufnahme).
- Die Elektroden sind der Biokompatibilität ISO10993-1 entsprechend.

WARTUNG / DESINFEKTIONEN

Zur Reinigung der Produkten empfehlen wir für chirurgisches Besteck geeignete Reinigungs- und Desinfektionsmittel. Zum Beispiel können Benzalkoniumchloridprodukte verwendet werden. Zur Gebrauch die betreffenden Vorschriften befolgen. Nach der Reinigung mit viel kaltem Wasser abspülen

N.B. Kein Ultraschallbad benutzen. Keine Lösungsmittel verwenden, nicht mit Autoklav sterilisieren. Die Verwendung von Äthylalkohol mit Konzentration weniger als 10% ist möglich.

LEBENSDAUER

Das Silberchlorid wird durch einen galvanischen Vorgang erreicht. Durch eine nicht geeignete Reinigung (z.B. durch abschleifende Mittel) kann das Silberchlorid entfernt werden und eine unkorrekte Aufnahme des EKG Signals verursachen. In diesem Fall die Elektroden beseitigen.

- Plattenelektroden: unbestimmt.
- Zangenelektroden: Durch Intensivgebrauch kann der Federmechanismus sich abnutzen.

- Saugnapfelektroden: das Pumpchen sofort ersetzen, wenn man Rißbildungen bemerkt oder es am Haut schlecht oder nicht haftet.

AUFBEWAHRUNG

Das Produkt sollte in der Originalverpackung in Räumen mit Umgebungsbedingungen von Temperatur und relativer Luftfeuchtigkeit gelagert werden, wie auf dem Etikett auf der Verpackung angegeben ist. Die Überlappung der Gewichte auf der Verpackung kann das Produkt beschädigen.

GARANTIEBEDINGUNGEN

FIAB SpA garantiert, daß diese Produkte der EG-Richtlinie 93/42/EG entsprechen und den Verfahrensvorschriften der Qualitätsbescheinigungssysteme ISO 13485 völlig entsprechen. Der Hersteller trägt keine Verantwortung bei Mißbrauch oder unsachgemäßer Anwendung der Produkte und hat somit keine Ersatzpflicht für Arztkosten und direkte oder indirekte Schäden, die durch Betriebsfehler oder Defekte der obengenannten Modelle verursacht werden. Es wird empfohlen, bei Betriebsfehlern oder Defekten, die bei dieser Vorrichtung festgestellt werden, sofort den FIAB Qualitätssicherungsdienst zu informieren.

ENTSORGUNG

Sanitärabfälle sind nach den geltenden Rechtsvorschriften zu entsorgen.



**WIEDERVERWENDBARES EKG-ZUBEHÖR IN SILBERCHLORID
GEBRAUCHSANWEISUNG**

GEBRAUCHSANWEISUNG

ANWEISUNGEN

Aufnahme Oberflächlicher Elektrokardiogramme

EINLEITUNG

Ein oberflächliches EKG im Ruhezustand oder "unter Anstrengung" besteht gewöhnlich in der Aufnahme von 12 Ableitungen, 3 zweipoligen und 3 einpoligen für die Glieder und 6 einpoligen für die präkordialen Ableitungen. Die FIAB-Elektroden sind in folgenden Modellen vorrätig:

MODELLE F9010SSC - F9010PSSC

SSC Plattenelektroden mit Universalanschlußklemme für die Glieder. Die Platten werden durch Paragummibänder (Modelle F9011, F9011P und PG910/15) festgehalten.

MODELLE F9023SSC - F9024SSC - F9024OSSC

SSC Zangenelektroden für die Glieder. Sie werden durch einen Federmechanismus festgehalten.

MODELLE F9008SSC - F9009SSC - F9015SSC - F9016SSC

SSC Saugnapfelektroden mit Universalanschlußklemme, mit birnenförmigen Pumpchen versehen. Durch Drücken dieser Pumpchen haften die Elektroden an Haut. Sie dienen zur Aufnahme der Präkordialableitungen im Ruhezustand.

MODELLE F9002SSC - F9003SSC

Wie obene Modelle, mit weichem Gummisaugnapf. Bei EKG im Ruhezustand sind die Elektroden folgenderweise anzulegen:

- Obere Glieder: ung. 10 cm über dem Handgelenk auf der Volaroberfläche.
- Untere Glieder: ung. 10 cm über dem unteren Schienbeinknöchel.